

Herren 2. Kreisklasse Gr. 3

TTC 1954 Eppertshausen V: TV 1898 Münster III

Montag, 10.10.2022, 20:15 Uhr

Weiß bleibt gegen den TV 1898 Münster III ungeschlagen

Im Spiel der Herren 2. Kreisklasse Gr. 3 traf die Mannschaft des TTC 1954 Eppertshausen V am vergangenen Montag im 2. Saisonspiel auf die Mannschaft des TV 1898 Münster III. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Matthias Vieth. Garant für diesen Heimspielsieg war Markus Weiß, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TTC 1954 Eppertshausen V dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Weiß / Beck überzeugten im Doppel gegen Augst / Schönfelder, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Klose / Bruchmann bekamen dann ihre Gegner Aydar / Tomaszek beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht einen Satzgewinn überließen Vieth / Mann ihren Gegnern Stork / Wolf beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Kaum Chancen ließ Markus Weiß beim 11:3, 11:7, 11:9 seinem Gegner Stefan Tomaszek. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Ferhat Aydar war Gerhard Klose, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Kaum Chancen hatte nachfolgend Willi Bruchmann beim 6:11, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Herbert Stork, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Kaum Chancen hatte wenig später Matthias Vieth bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Michael Augst. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 3:0-Erfolg gegen Arne Schönfelder zeigte Anne Mann wiederum ihrem Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Der Start in die Partie hätte für Horst Beck besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Marlies Wolf noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TTC 1954 Eppertshausen V und des TV 1898 Münster III in die Box. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Markus Weiß und Ferhat Aydar die Klingen kreuzten. Es dauerte eine Weile, bis Gerhard Klose den Fünf-Satz-Sieg gegen Stefan Tomaszek feiern konnte. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Klose mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Willi Bruchmann bezwang Michael Augst in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der neue Zwischenstand war 8:4. Beim 3:0-Erfolg gelang es Matthias Vieth den Gastspieler Herbert Stork in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC 1954 Eppertshausen V nun ein Punktekonto von 2:2 Punkten auf, während der TV 1898 Münster III vor dem nächsten Spiel, das am 18.10.2022 gegen den TSV 1909 Langstadt III ansteht, 0:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC 1954 Eppertshausen V bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 17.10.2022 gegen den TV 07 Heubach.



Statistik:

TTC 1954 Eppertshausen V

Doppel: Weiß / Beck 1:0, Klose / Bruchmann 0:1, Vieth / Mann 1:0

Einzel: M. Weiß 2:0, G. Klose 1:1, W. Bruchmann 1:1, M. Vieth 1:1, A. Mann 1:0, H. Beck 1:0

TV 1898 Münster III

Doppel: Aydar / Tomaszek 1:0, Augst / Schönfelder 0:1, Stork / Wolf 0:1

Einzel: F. Aydar 1:1, S. Tomaszek 0:2, M. Augst 1:1, H. Stork 1:1, M. Wolf 0:1, A. Schönfelder 0:1